

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1933**

28.4.1933 (No. 109)



Der dritte Tag der Diözesansynode
Erneute Aufforderung des Erzbischofs zur Mitarbeit der Katholiken
im heutigen Staat / Erhebende Vertrauenskundgebung für Erzbischof Dr. Conrad Gröber

Freiburg, 27. April. (Eigener Bericht.)

Vor Eintritt in die Verhandlungen des heutigen Tages wurde bezüglich der jetzt staatlich angeordneten Feiern einmütig festgestellt, daß eine offizielle Beteiligung der katholischen Kirche bei interkonfessionellen gottesdienstlichen Veranstaltungen nicht in Betracht kommen kann.

Der heutige Tag galt vor allem der Behandlung der Frage des katholischen Laienapostolats in der Gegenwart. Als Referent war bestellt Herr Stadtpfarrer Dr. R. H. Freiburg-Gerdern.

Ueber das letzte Thema der Diözesansynode „Die Seelsorge und die Not der Gegenwart“ referierte der S. S. Prälat Dr. Rehbach. Die Eigenständigkeit von Wirtschaft und Sittlichkeit ändert nichts daran, daß die Wirtschaft nach dem christlichen Denken den Normen der christlichen Sittlichkeit untersteht.

Bemerkenswerte Mitteilungen über die Siedlungsfrage machte im Sinne des Referats S. S. Domkapitular Dr. F. u. M. im Zusammenhang mit der Arbeitsdienstpflicht. Er empfahl diese Entwicklungen insbesondere auch der Beachtung der Geistlichen.

Ein Dankeswort widmete in seinen abschließenden Ausführungen der Herr Erzbischof dem Referenten für sein Referat und seine ganze soziale Tätigkeit. In diesen Dank schloß er alle ein, die auf sozialem oder caritativem Gebiet arbeiten.

Zum Schluß stellte sich Seine Excellenz noch einmal mit aller Entschiedenheit zu seinem Ruf in seinem Einleitungsvortrag, nach der Mitarbeit der Katholiken im Staat, so wie er heute geworden ist. Die heutige Zeit ist groß, weil sie schwer ist, freuen sollen wir uns darüber, daß wir in ihr leben und arbeiten können.

Im letzten Referat gab S. S. Oberstiftungsrat W. e. b. e. r. Karlsruhe einen Rückblick auf die Geschichte der kirchlichen Verwaltung und die Stellung des katholischen Oberstiftungsrates in der Erzdiözese, um dann die im Verfolge der neuen Regelung vom Jahre 1927 notwendig gewordene Neuordnung der kirchlichen Vermögensverwaltung darzulegen.

Der Oberstiftungsrat der Zukunft wird den Namen Erzdiözesanlicher Oberstiftungsrat führen, weil er nicht mehr wie in der Vergangenheit eine gemischte staatlich-kirchliche, sondern eine rein kirchliche Behörde sein wird.

In interessanter Weise behandelte im Anschluß an das Referat S. S. Prälat Domkapitular Dr. S. e. t. e. r die Unterschiede der Regelung der kirchlichen Verwaltung von früher gegenüber der von heute. Der auch hier lebhaft einsetzenden Diskussion folgte ein

Schlußwort des Erzbischofs,

der mit Dank besonders auf die Schaffung des Konkordats hinwies. Danach widmete er auch dem früheren Oberstiftungsrat für seine Tätigkeit.

Die Uebersiedlung des neuen Erzbischöflichen Oberstiftungsrates nach Freiburg wird einstweilen zwar nicht erfolgen, aber im Auge behalten.

Nach einem Dank an die Synodalen für ihre Sachlichkeit bei den Verhandlungen und ihr Ausschalten bis zum Rechten durch den Erzbischof sprach der hochwürdigste Herr Weihbischof dem Erzbischof den tiefsten Dank dafür aus, daß er sich als der wirkliche Führer und geistige Leiter der Synode durch all das gezeigt habe, was er allen gegeben habe.

Hochwürdigster Herr Erzbischof, wir ehren Sie, wir lieben Sie und wir dienen Ihnen gern.

Mit dieser schönen Guldigung an den Führer der Erzdiözese schloß die fruchtbare Tagung der diesmaligen Diözesansynode.

2 Millionen Mark für Wasserbauten in Baden

Dr. Sch. Berlin, 27. April. (Eigener Drahtbericht.)

Wie vom Reichskommissariat für Arbeitsbeschaffung mitgeteilt wird, sind im Rahmen des Sofortprogramms neuerdings Arbeitsvorlagen von erheblicher volkswirtschaftlicher und arbeitsmarktpolitischer Bedeutung durch den Kreditausschuß der deutschen Rentenbank-Kredit-Anstalt genehmigt worden.

Scharfer Protest der Reichsregierung gegen ungläubige engl. Verunglimpfungen

Berlin, 27. April.

Der „Manchester Guardian“ veröffentlicht einen ungläubigen Artikel über den Reichstagsbrand, in dem behauptet wird, daß die Brandstifter im Lager der Regierung selbst zu suchen seien.

In Kürze

Bizanzler v. P. a. p. e. n. u. n. t. e. r. s. i. e. l. u. m. unterteilt sich mit dem in Deutschland wohl bekanntesten Mitglied des House of Lords, Lord Newton, über aktuelle politische Fragen und die Gefahren der Weltlage, wobei er das wiederholte Bekenntnis des Reichslänglers Hitler zum Frieden hervorhob.

Der Reichsarbeitsminister hat die Länderregierungen angewiesen, den Straßenhandel mit Grünsmud am 1. Mai zugulassen.

Anlässlich des Besuchs des Reichsministers Gölbel bei den Ita-Wetzern in Neubabelsberg stellte der Minister am 1. Mai die Ausschreibung eines Nationalpreises für den besten deutschen Film im kommenden Jahr in Aussicht.

Der Vorstand des Deutschen Industrie- und Handelstages ist zurückgetreten.

Die Regierungskommission des Saargebietes hat die Flaggenverbote aufgehoben und das Füssen der schwarz-weiß-roten und der Patentkreuzflagge gestattet.

Die österreichische Regierung beabsichtigt, ein Uniformverbot zu erlassen.

Das holländische Kabinett hat sein Rücktrittsgesuch eingereicht.

Zum Tode des Geheimrats Dr. Beyerle

Im Schwabinger Krankenhaus ist in der Nacht zum Mittwoch der ordentliche Professor für deutsches Privatrecht an der Universität München, Geh. Rat Dr. Konrad Beyerle, im 60. Lebensjahre gestorben.

Mit Konrad Beyerle verliert das deutsche Volk, die katholische Kirche in Deutschland und die deutsche Universitätswissenschaft eine Persönlichkeit von seltener, großer Bedeutung. Der Verlust ist in vieler Hinsicht ein unerfährlicher, denn Konrad Beyerle gehörte zu jenen nicht allzu häufigen Menschen der Wissenschaft, denen der reiche Schatz des Tatsachenwissens nichts bedeutet als eine Verpflichtung gegenüber der Volksgemeinschaft, dem Staat und der jungen wissenschaftlichen Generation.

Verbotsverlängerung der „Bodenseezeitung“

Karlsruhe, 27. April. Einer amtlichen Mitteilung zufolge ist das Verbot des Zentrumsblattes „Bodenseezeitung“ bis zum Ablauf des 30. April 1933 verlängert worden.

Ein weiteres Zentrumsblatt, das „Neuberger Volksblatt“ in Wehring wurde auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze von Volk und Staat gleichfalls bis zum Ablauf des 30. April verboten.

Gleichschaltung des Bad. Landesverbandes im Reichsverband der Deutschen Presse

Karlsruhe, 27. April.

Die Pressefakultät beim Staatsministerium teilt mit: Am Mittwochabend tagte in Karlsruhe der Vorstand des Landesverbandes Baden im Reichsverband der Deutschen Presse unter Hinzuziehung des Leiters der Presse- und Propagandaabteilung des Staatsministeriums, Schriftleiter Moraller, um zu verhandeln, durch die Verhältnisse aufgeworfenen Fragen Stellung zu nehmen.

Für den 7. Mai wurde in Karlsruhe eine allgemeine Mitgliederversammlung angesetzt, in welcher Bericht über die zweifelslos bedeutenden Ergebnisse der Berliner Tagung erstattet und der Vorstand des Bad. Landesverbandes neu gewählt werden wird.

Das Pariser „Journal“ behauptet, erfahren zu haben, daß sieben Staaten beim Völkerbund vorstellig geworden sind, damit die aus Deutschland geflüchteten Juden vom Völkerbund den sog. Nanzen-Pass für Staatenlose erhalten.

Der Generalsekretär der italienischen Faschistenpartei, Starace, überreichte in Rom dem Gründer der englischen Faschistenpartei, Sir Mosley, eine Standarte, die jetzt amtliches Banner der englischen Schwarzarmeen sein wird.

Der König von Italien hat dem österreichischen Bundeskanzler Dr. Dollfuß anlässlich der Verleihung des Großkreuzes des Mauritiusbundes in einem Handschreiben besondere Glückwünsche zu der „Wahrnehmung der Rechte des freien Oesterreich“ ausgesprochen.

Es wurde beschlossen, die Pension des früheren Berliner Oberbürgermeisters Böhm bis auf weiteres in voller Höhe zu sperren.

Reichsbankpräsident Dr. Schacht ist in Paris eingetroffen. Am Freitag wird er sich in Cherbourg auf der „Deutschland“ nach NewYork einschiffen.

Reschempfanden, die Werte seines Geistes und Wärens des Herzens befähigen ihn, dem deutschen Staat in einer fürmlichen Entwicklung die Werte unbegrenzten, ewigen Rechts und christlich fundierter Staatsauffassung zu vermitteln.





















# Alles aus Kunstseide

## Bemberg führt

# Spezial-Angebote

<b>Bemberg-Stoffe</b> Kleiderkunstseide Bemberg gemustert, in Strapazierware, ca. 70 cm br., Meter 1.48 98.7 Aparte Kleidermuster 100%, Bemberg, ca. 70 cm breit . . . Meter 1.75 Bemberg-Georg-Druck ca. 90/95 cm breit . . . . . 2.90, 2.45 Bemberg-Mille-Flours für Wäsche u. Kleider, ca. 80 cm breit, Mtr. 2.45 Bemberg-Kunstseide einfarb., ca. 80 cm br., in viel. Pastellfärb. Mtr. 2.25 Bemberg façonné breit, einfarb., prächt. Wäschequalität, Meter 2.45	<b>Bemberg-Strümpfe</b> Bemberg-Dam.-Strümpfe 1.45 Bemberg-Dam.-Strümpfe mit Flor hinterl., daher sehr dicht u. maschensch. 1.45 Hertie-Bemberg-Dam.-Strümpfe feinfädiges elastisches, klares Gewebe, starke Sohle 1.95 Bemberg-Herren-Socken moderne Farben, gut verstärkte Sohle 95.7 <b>Bemberg Finissima Matt</b> die zarte, elast. gestrickte Unterbekleidung hat sich best. bewährt	<b>Bemberg-Wäsche</b> Unterkleid Bemberg-Mattchamuse mit reichem Handarbeitsmotiv, tollierte Form . . . . . 2.75 Damen-Schlupfhosen Bemberg, gute Paßform . . . . . 95.7 Schlüpfer Bemberg, Matt-Chamuse besonders weiche Qualität . . . . . 1.90 Schlüpfer oder Hemdchen Bemberg-Matras, die praktische Sommerunterbekleidung . . . . . 1.45 Schlüpfer . . . . . 1.50 Hemdchen . . . . . 1.95 Hemdhose 5 Knopfferschl. . . . . 2.65	<b>Bemberg-Herren-Artikel</b> Selbstbinder Bemberg-Kunstseide 1.45 95.7 Sporthemden mit festem Kragen, Bemberg-Kunstseide, blau, beige, weiß mit Kragen u. Zierstreifen . . . . . 8.90 Oberhemden Bemberg-Kunstseide l.bleu, grün, weiß u. beige manschetten . . . . . 9.75 <b>Bemberg-Handschuhe</b> Bemberg-Damen-Handschuhe Schlupfart, welche sehr elast. Qual., weiß, farbige u. schw. Paar 1.25 Bemberg Matt die elegante Neuheit, faltenloser Sitz . . Paar 1.65
<b>Kunstseiden-Stoffe</b> Bedruckte Waschkunstseide ca. 70 cm breit . . . . . Mtr. 68.7 48.7 38.7 Wäschekunstseide ca. 80/90 cm br. tells Indanthren, in vielen Pastellfarben Mtr. 78.7 Wäschekunstseide mit Streublumenmuster, ca. 80 cm breit . . . . . Mtr. 1.75 1.25 Marocain-Druck Kunstseide, ca. 90/95 cm breit, schöne Kleidermuster . . . . . Mtr. 2.45 Hammerschlag-Flammisil oder Matt-Crepe, einfarbig, ca. 90/95 cm breit, in großer Farbauswahl . . . . . Mtr. 2.75 Borkenkrepp Druck-Kunstseide, ca. 90/95 cm br., auf pastellfarb. Grundton entzückende Blumenmuster. Mtr. 2.90	<b>Damen-Kleidung</b> Marocain-Blusen in entzückend. Ausfüh., einfarb. u. gemustert 4.90 Damen-Blusen aus kar. Matterpe, leiche neue Zickmuster 6.90 Damen-Kleider aus Kunstseidenleinen, bedruckt, bis zu Gr. 90 4.95 Damen-Kleider Sportformen aus Bemberg Matt, der neuen stumpfen Kunstseide . . . . . 9.75 Damen-Schals aus glatter oder gekreppter Kunstseide in schönen Schrägstreifen . . . . . 1.45	Damen-Kleider kariert, Kunstseide, verschiedene Farben 14.75 Damen-Kleider entzückende Madonnen 19.75 Complet aus bedruckt. Hammerschlagrippe, entzückende Farbkomb. mit Handchuhärmel . . . . . 24.75 Nachmittagskleid aus bedruckter, matter Kunstseide, hochwertiger Qualität, Pastellfarben . . . . . 29.75 Kaffeegedeck wä. mit bt. Kante, Kunstseide mit B'wolle, 125/160, mit 6 Serv. 4.50	<b>Damen-Wäsche</b> <b>Matt die große Wäschemodell!</b> Unterkleid Mattchamuse mit eleganten Marocain-Motiven . . . . . 2.45 Unterkleid Mattchamuse mit moderner Spitzengarnitur . . . . . 3.95 Unterkleid Mattchamuse, besond. dicke Qual., mit reicher Handarbeit . . . . . 4.95 Hüftgürtel blau-Mattchamuse, mit Satinfutter . . . . . 2.95 Büstenhalter Hertie Silber* Mattcham. 85.7 Büstenhalter Mattchamuse mit eleg. Spitzenbrustform . . . . . 1.25 Hüftgürtel Atlas-Kunstseide Seitenschluß Atlas-Kunstseide, lange Form mit Spitzenmotiv . . . . . 1.65 Hüfthalter Atlas-Kunstseide mit eleganter Spitzengarnitur . . . . . 4.50 Corsetlet Spitzengarnitur . . . . . 5.95
<b>Crepe-Kunstseide</b> die beliebte Damenwäsche Schlüpfer Hemd Hemdhose -95 1.25 1.65 <b>Matt-Crepe</b> besonders dicke Qualität Schlüpfer Hemd Hemdhose 1.65 1.65 1.95	<b>HERMANN TIETZ KARLSRUHE</b>		<b>Damenwäsche aus künstlich. Wäsche</b> mit reicher Handarbeit Taghemd . 2.45 Hemdhose 2.95 Nachthemd 3.95 Unterkleid 3.50

**Bekanntmachung**  
 28. April 1933, wird der große Zweiteilertrennschreiber zu 15 Pf. wieder eingeführt.  
 Städtisches Bahnamt.

**Zeiertag der nationalen Arbeit**  
 Die Volkshäute beteiligt sich mit allen Lehrern und den Schülern der 4. bis 8. Klassen an der von der Hitlerjugend am 1. Mai veranstalteten Feier.  
 Die genannten Klassen sammeln sich um 9 Uhr (Vorabend) und empfangen liegende Schulabteilungen (8.30 Uhr) in ihrem Klassenstimmer und werden geschlossen vom Klassenlehrer um 9.45-10.45 Uhr im Stadtpark stattfindenden Feier geführt.  
 Stadtschulamt.

**Konditorei Kaffee Fr. Nagel**  
 Waldstraße 41-45, Tel. 699  
 empfiehlt für die Spargelzeiten seine anerkannt vorzüglichen  
**Fleisch-Pastetchen**  
 Erfinder - Vorwärtstrebende  
**Hohe Geld-Belohnung**  
 Näheres kostenlos durch  
**F. Erdmann & Co., Berlin WS 11**

**Das Bankhaus Veit L. Homburger**  
 Karlstr. 11 Karlsruhe Karlstr. 11  
 Telefon: Ortsverkehr 25, 26, 4391, 4392, 4393, Fernverkehr 4394, 4395, 4396, 4397  
 besorgt alle in das Bankfach einschlagende Geschäfte.

**Wolf Gartengeräte**  
 große Auswahl  
**Wolf Otto Stoll, Kaiserplatz**  
 - Beachten Sie meine Spezial-Ausstellung -  
 Werbt für die kath. Presse!

**Schlafzimmer**  
 Schrank 130 cm, mit Spiegel, Waschkommode mit weich. Baumw., 2 Nachttische, 2 Stuhlchen, 2 Polsterhühle  
**Mr. 270,-**  
 Möbelhaus  
 Freundlich  
 Kallertstr. 101-103.

**Badisches Staatstheater**  
 Freitag, 28. April  
 F 25 (Kreuzgarnitur)  
 21. u. 22. III. 5.00, 1. Hälfte.  
**Martha**  
 Oper von H. Hofmann  
 Dirigent: Schmarz  
 Regie: Brucha  
 Mitwirkende: Pfeiffer, Habertorn, Lens, Großmann, Brisch, G. Gerdinger, Rainard, Ober, Renwig, Schoepflin, R. Kraus, G. Gerdinger, Böcher, G. Müller.  
 Anfang 8.00 Uhr.  
 Ende 22.30 Uhr.  
 Preise D (0.00 bis 5.00 RM.).  
 Sa. 29. 4. Res. eintritt: 20.30 Uhr. Sa. 30. 4. Gombertzer anfangung der Arbeit. Preis Karlsruhe: Der Preis für den Sa. 30. 4. Res. eintritt: 20.30 Uhr. Sa. 30. 4. Res. eintritt: 20.30 Uhr. Sa. 30. 4. Res. eintritt: 20.30 Uhr.

**Plakate**  
 liefert in moderner Ausführung rasch und billig  
**Badenia in Karlsruhe**  
 A.-G. für Verlag und Druckerei.  
**Weißeln**  
 u. Streichen von Außen, Renovieren ganzer Wohnungen billig. Reine Schwarzarbeit. Angebote um, an 1747. Die Geschäftsstelle erb.

**Butter - Eier - Käse**  
 kauft jede Hausfrau besonders gut und billig bei  
**H. Großmann**  
 Werderplatz

**Bett-Federn**  
 graue | weiße | Kissen  
 0.70 an | 1.40 an | 3.60 an  
 Deckbetten 11.50 an  
**M. Kachur, Kaiserstr. 19**

**Kauft bei unseren Inserenten!**



**Die Maiandacht**  
 Betrachtungen und Gebete zur Verehrung der allerbarmherzigsten Jungfrau Maria  
 Von Pfarrer Dr. Augustin Wibbelt  
 Gebietet 45 Pf.  
 Gebunden 65 Pf.

*Bötiger denn je und stille Eutche, maniges Verleken!*

Die schlichten, eindringlichen Betrachtungen über die wichtigsten Fragen unseres Glaubens, über unser Verhalten im täglichen Leben, die Bekämpfung der Sünde, die Übung christlicher Tugend sowie die schönen Ablaßgebete, die innigen Marienlieder bringen befreiende Klarheit, beglückende Ruhe. Wer dieses Andachtsbuch einmal benützt hat, möchte es nicht mehr missen, und es ist nur zu wünschen, daß es in recht viele Hände komme, um Landab, landauf reichen Segen zu stiften.  
 (Aus einem Urteil)

Zu beziehen durch jede Buchhandlung  
**Fredebeul & Koenen, Verlag, Effen**

**Warnung**  
 Beachten Sie nicht übermäßige Günde u. Ragen an Unbekannte.  
 10 a Wien beim Kaiserplatz, Schloßhausstr. Nr. 17, Telefon 6666  
 Zimmerei täglich von 2-8 Uhr nachm., ausgen. Samstag u. Sonntag und Feiertag.  
**„Mangebekindern Tiere nicht als Spielzeug“**  
 Tierärztin  
 Kallertstr.

**Farbe, Oele, Lacke**  
 Pinsel, Malutensilien  
 Groß- und Kleinverkauf  
 Farbenhaus  
**Ludwig Beideck**  
 Wilhelmstraße 4  
 nächst der Baumelsterstr.

**Herderische Buchhandlung**  
 Karlsruhe I. B., Herrenstr. 34, Ecke Erbprinzenstr.  
 Großes Lager sämtlicher  
**Schulbücher**  
 Globen, Repetitorien, Wörterbücher

**Gabardin-Mäntel Aquadux** reine Wolle . . 58.- 43.- **38.-** | **Sacco-Anzüge** zweiteilig, moderne graue Sommerstoffe, mit allen Anproben 75.- 63.- 53.- **48.-** | **Aquastrella-Mäntel** in bekannt guter Modellausführung | **Rud. Hugo Dietrich**